

EINLADUNG

zum Jahresausklang 2019

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft - Stadtverband Wuppertal



Zum Jubeln

102 Jubilar*innen

Die GEW möchte sie ehren.

Zum Schmausen

Ein köstliches Büffet vom Feinsten.

Zur Unterhaltung

„Faule Säcke sind auch nur Menschen“
mit Erich Schaffner

Freitag, 6. Dezember 2019

Einlass: 17.30 Uhr

Beginn: 18.00 Uhr

Mensa der Gesamtschule
Else Lasker-Schüler
Eingang Oberstraße 24

Wegen der Planungen für das Buffet
ist eine Anmeldung unbedingt
erforderlich:

gew.wuppertal@t-online.de
Tel. 0202-44 02 61

Anmeldung bis spätestens Freitag, 29.11.2019

Die Mitglieder der GEW Wuppertal
bitten wir um einen Kostenbeitrag für
das Büffet von 5 €. Nichtmitglieder
zahlen einen Kostenbeitrag von 15 €.

Wir bitten um eine Spende für das
Straßenkinderprojekt in unserer
Partnerstadt Matagalpa in Nicaragua .



„Faule Säcke sind auch nur Menschen!“

**(Leit-) Kulturelles
aus diversen Jahrhunderten**

vorgetragen von

**Erich Schaffner
Schauspieler und Sänger**

**am Klavier
Georg Klemp**

JUBILARE IN DER GEW - WIR GRATULIEREN

25 Jahre

Birgit Beutler
Doris Bonow
Dr. Siegfried Gotzes
Ulrike Hepp
Elke Jäger-Klütsch
Uwe Holger Roth
Christine Siebel-Wenkel
Ilona Wende-Dreyhaupt
Christina Willert
Heike Zitzmann

30 Jahre

Vita Blanke

Heike Burdach
Stefanie Burghardt-Strauch
Mechthild Holtschulte
Isa Hussner
Claudia Kohlenberg
Marianne Kolb
Maria-Anna Kreienbaum
Bettina Kubanek-Meis
Ute Kuhlmann
Gabriele Paashaus
Rainer Rüggeberg
Martin Pöllath
Martina Schlaak
Leo Schmitz
Ulrike Sion

Sonja Temme
Birgitt Weiss

35 Jahre

Rainer Birkelbach
Carola Boecker
Willi Drach
Hans-Rainer Eggert
Günter Flecken
Monika Kietzmann
Dr. Lutz Kottmann
Ruth Krebs
Maria Paponetti-Schwucht
Siegmar Schnabel
Werner Schnabel-Schumacher

JUBILARE IN DER GEW - WIR GRATULIEREN

Klaus Dieter Schubert
Katharina Schumacher

40 Jahre

Gabi Büchel
Edith Depner-Schröder
Gisbert Friege
Maria-E. Glöckner
Elvira Hahn
Claudia Hasse
Ulrike Hoffmann-Verwohlt
Margret Hölzer
Ursula Kiehling
Marietta Koch
Dr. Wolfgang Köhler

Heidi Kottmann
Senguel Mermertas
Angelika Noack
Peter Sandhoff
Birgitta Sandrock
Gabriele Scheld
Walburga Schermuly
Ulrich Schultze
Daniela Theile
Peter Verwohlt
Klaus-Heiner von der Bank
Ulrich Werth

45 Jahre

Jens Clausen
Bernhard Fedler
Gunter Halberstadt
Klaus Hartwig
Barbara Heinrich
Roland-Paul Hoja
Monika Kissing
Matthias Kleindienst
Barbara Kraschinski
Johannes Matthieß
Ortrud Maulick
Bernhard Müller
Sabine Müller-Ebbers
Ute Oberste-Lehn

JUBILARE IN DER GEW - WIR GRATULIEREN

Herbert Peifer
Harald Priebe
Gisela Reinhardt
Ursula Riedel
Gerhard Schäfer
Gerd Schäfers
Jürgen Schulze-Günnel
Hermann Schürmann
Friedhelm Schütze
Heidrun Sellami
Wolfgang Smolla
Eleonore von Lünen
Ernst Walther
Dr. Arndt Wigger
Edeltraud Zmudzinski

50 Jahre

Dr. Renate Gerling
Doris Günther
Helga Krüger
Gerd Kuck
Wilhelm Lohmann
Michael Ruhland
Christian Schumacher
Jutta Webelsiep

55 Jahre

Theodor Alberts
Gerhard Schmidt-Stein

GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG

Unser Jüngster

25 Jahre

Merdan Zeqiri

30 Jahre

Sarah Heidemann

Jan Rüdiger

40 Jahre

Lars Horstmann

Hatice Karaca

50 Jahre

Christiane Delisch

Tanju Dilekli

Martin Heinen

Holger Keser

Beate Mulhaupt

Andrea Neuking-Niggemann

60 Jahre

Dr. Klaus Draken

Dr. Christian Günther

Jörg Merkenich

Ulrich Schultze

Brigitta Schumacher

70 Jahre

Herbert Erhardt

Martina Frank-Rosenberg

Heinz-Jürgen Kronenberg

Ursula Riedel

Eckart Scherer

Leo Schmitz

Eleonore von Lünen

79 Jahre

Bernd Buchsteiner

Dr. Dirk Krüger



DIE ENTWICKLUNG DER MENSCHHEIT

Einst haben die Kerls auf den Bäumen gehockt, behaart und mit böser Visage. Dann hat man sie aus dem Urwald gelockt und die Welt asphaltiert und aufgestockt, bis zur dreißigsten Etage.

Da saßen sie nun, den Flöhen entflohn, in zentralgeheizten Räumen. Da sitzen sie nun am Telefon. Und es herrscht noch genau derselbe Ton wie seinerzeit auf den Bäumen.

Sie hören weit. Sie sehen fern. Sie sind mit dem Weltall in Fühlung. Sie putzen die Zähne. Sie atmen modern. Die Erde ist ein gebildeter Stern mit sehr viel Wasserspülung.

Sie schießen die Briefschaften durch ein Rohr. Sie jagen und züchten Mikroben. Sie versehn die Natur mit allem Komfort. Sie fliegen steil in den Himmel empor und bleiben zwei Wochen oben.

Was ihre Verdauung übriglässt, das verarbeiten sie zu Watte. Sie spalten Atome. Sie heilen Inzest. Und sie stellen durch Stiluntersuchungen fest, dass Cäsar Plattfüße hatte. So haben sie mit dem Kopf und dem Mund den Fortschritt der Menschheit geschaffen. Doch davon mal abgesehen und bei Lichte betrachtet sind sie im Grund noch immer die alten Affen.

Erich Kästner - 1932

WEIHNACHTSSPENDE FÜR NICARAGUA

Die Wuppertaler GEW unterstützt bereits seit mehreren Jahren das Projekt unseres Städtepartnerschaftsvereins Wuppertal - Matagalpa „Die kleinen Ameisen“ - Las Hormiguitas.

In den Armenvierteln Matagalpas hat die Existenzsicherung für die meisten Haushalte Priorität, und Kinder müssen früh mithelfen, anstatt in die Schule zu gehen.

Jährlich profitieren ca. 100 Kinder vom vielseitigen Angebot von Las Hormiguitas. Die Kinder stammen hauptsächlich aus den umliegenden Quartieren des Marktes. Dort entladen sie

Güter von Kleinlastern, rüsten das Gemüse, flitzen für kleine Aufträge hin und her, schleppen Pakete von einem Ort zum anderen, tragen den Markt-leuten ihr Essen aus, verkaufen Ware oder beseitigen den Abfall. Da viele von ihnen beim eigenen Familienbetrieb mithelfen, ist ihr Lohn, abgesehen von einer Mahlzeit, in der Regel minimal.

Zweimal pro Woche besuchen die Projektmitarbeitenden von Las Hormiguitas mit der mobilen Schule den Markt oder die Abfalldeponie der Stadt. Pro Jahr ermöglicht das Projekt

so 100 arbeitenden Kindern und Jugendlichen den Schulbesuch. Die Unterstützung mit Schulmaterialien, Schuhen und dem Nachhilfeunterricht gewährleistet, dass mindestens 85 Prozent der Schülerinnen und Schüler den Aufstieg in die nächste Klasse schaffen und ihre Schulbildung abschließen.

Städtepartnerschaftsverein
Wuppertal - Matagalpa
Stichwort: Las Hormiguitas

IBAN

DE49 3305 0000 0000 5605 40



also 154
November 2019

GEW Stadtverband Wuppertal
Paradestr. 21
42107 Wuppertal

Tel. 0202-44 02 61
gew.wuppertal@t-online.de
www.gew-wuppertal.de

Der Bezugspreis ist im
Mitgliedspreis enthalten.